
Caro Reichl

Was glänzt, verschwindet mit uns

Fiction

Stoffrechte: Theater, Film

Erscheinungsdatum: 18.03.2024

Verlag: Leykam Buchverlag

„Manchmal brauchen wir die Geschichten von anderen, damit wir besser an uns glauben können, hast du gesagt.“

Ein Roman über Liebe, Trauer, Schuld – und über Opferbereitschaft für einen eitlen Kater

Nola Nimmerl hat die Tendenz zu verschwinden. Ihre Umrisse sind verschwommen, innen wie außen. Sie lebt ein Leben, das andere für sie erdacht haben, beschäftigt sich am liebsten mit den Problemen anderer, erfüllt alle an sie gerichteten Erwartungen – und ist Psychotherapeutin. Im Gespräch mit ihren Patient*innen ist oft nicht klar, wer hier eigentlich wen therapiert. Denn sobald Nolas Gefühle überhandnehmen, verliert sie die Kontrolle über ihr Bewusstsein und sieht sich als Phönix in die Lüfte steigen. Als ihre Schwester stirbt, nimmt die Unschärfe dramatisch zu und Nola steht vor der Wahl: ganz verschwinden oder sichtbar werden.

Ein unkonventionelles Debüt, das mit sanftem Humor Einblick gibt in die Gedankenwelt einer Frau, die ständig übersehen wird. Vor allem von sich selbst.

Caro Reichl

(* 1993 in Linz)

Caro Reichl lebt in Wien, Stipendiatin des Klagenfurter Literaturkurses 2023, Absolventin der Literatur Akademie Leonding 2023, Werbetexterin. Mit ihren Texten gewann sie u. a. den Wiener Werkstattpreis und stand auf der Shortlist des Willemer Frauenliteraturpreises. »Was glänzt, verschwindet mit uns« ist ihr erster Roman.